

# Region

---

Bieler Tagblatt vom 8.4.2019

## Weitere Einsprache wird begründet

**Ligerztunnel** Von wem die 44 Einsprachen zum Ligerztunnel stammen, ist nur in den wenigsten Fällen bekannt (das BT berichtete). Nun macht der Verein seeland.biel/bienne publik, dass auch er zu diesen gehört. Der Doppelspurtunnel sei ein langjähriges Anliegen der Gemeinden am linken Bielerseeufer und der Region des Vereins, schreibt dessen Vorstand in einer Mitteilung. Mit der öffentlichen Auflage sei ein wichtiger Meilenstein erreicht. Man begrüsse das Projekt und schätze die konstruktive Zusammenarbeit der SBB mit der Region, den betroffenen Gemeinden und den Schutzorganisationen. Die Kooperation habe wesentlich zur Qualität des Projekts beigetragen. Mit seiner Einsprache beim Bundesamt für Verkehr wolle der Verein seeland.biel/bienne die Zusammenarbeit und die Qualitätssicherung bis Bauende sicherstellen.

Die Einsprache enthält drei Forderungen: Die SBB sollen sich an den Kosten der Gemeinden für die Aufwertung der Landschaft und Ortsbilder von nationaler Bedeutung beteiligen, die mit dem Rückbau des Bahntrassees möglich wird. Bei Projektänderungen und für die Detailprojektierung ist die Mitsprache der betroffenen Gemeinden und der Region zu gewährleisten. Und schliesslich soll das von den SBB beauftragte Planungsteam mit Fachleuten der Landschaftsgestaltung bis zur Bauvollendung beigezogen werden. *mt/bk*

---